

VDG - Fortbildungsseminar 2005

Alternativprogramm

Freitag:

9:30h bis 18.30h

10:00h – 12:00h Führung durch den „Landschaftspark Duisburg Nord“ und Gasometer

Industriegeschichte, Ökologie, Erholung, Freizeit und Kultur – der **Landschaftspark Duisburg-Nord** ist ein ganz besonderer Park. Den Mittelpunkt bildet die 1985 stillgelegte Meidericher Eisenhütte. Nachdem hier in über 80 Jahren 57 Mio. Tonnen Roheisen produziert wurden, kam zwar 1985 die letzte Schicht – jedoch nicht das Ende! Die Hütte verwandelte sich in eine weltweit nahezu einmalige Parklandschaft (200 Hektar), die zahlreiche Attraktionen bietet; etwa der Kletterpark in den alten Erzbunkern. Ein ehemaliger Gasometer bietet Gelegenheit zum Tauchen, darüber hinaus kann der Besucher einen Hochofen besteigen und die Ausblicke über das Ruhrgebiet und das Münsterland genießen. Wir haben uns für eine Führung entschieden, um in der Kürze der Zeit ein möglichst breites Spektrum der Sehenswürdigkeiten abzudecken.

Weiter geht es zum größten **Gasometer** Europas mit Aussichtsplattform in 117m Höhe

Der Gasometer wurde 1929 als Zwischenspeicher für Kokereigas erbaut, 1988 stillgelegt und zu der wohl ungewöhnlichsten Ausstellungshalle Europas umgebaut.

Anschließend Mittagessen im/am CentRO Oberhausen – Außengastronomie -

14:30h – 15.30h Essen: Außenführung „Weltkulturerbe Zeche Zollverein“

Die „**Schachtanlage XII der Zeche Zollverein**“ wurde 1932 in Betrieb genommen und war mit einer Fördermenge von täglich 12.000 t Kohle unübertroffener Spitzenreiter in Europa. Die im Bauhausstil errichtete Zechenanlage galt als „Wunderwerk der Rationalisierung“.

Zollverein steht heute für einen gelungenen Strukturwandel im Ruhrgebiet. Gewerbe und Gastronomie haben sich ebenso angesiedelt wie das Design Zentrum NRW. Der Förderturm der ehemaligen Zeche gilt als „**Eiffelturm des Ruhrgebiets**“. „Die schönste Zeche der Welt“. Die Zeche Zollverein wurde als letzte Essener Zeche 1986 stillgelegt und Ende 2001 in die Liste des UNESCO-Weltkulturerbes aufgenommen. Der Anblick des riesigen Fördergerüsts von Schacht 12 der Zeche, ist für „Ruhrgebietsanfänger“ überwältigend. Hier „liegt noch Kohle in der Luft“.

Zeit für Kaffee und Kuchen

16:30h – 18.00h Außenführungen: „Villa Hügel“ und „Siedlung Margarethenhöhe“

Die **Villa Hügel** ist weniger eine Villa, vielmehr ein Schloss, das Alfred Krupp um 1873 nach seinen eigenen Plänen als Wohnsitz für seine Familie errichten lassen hat. Es diente gut sieben Jahrzehnte lang gleichzeitig als Wohnhaus und Repräsentationsgebäude für drei Generationen. Eingebettet ist das Gebäude in einen wunderschönen alten Park, der zur Ruhr hin abfällt.

Die **Margarethenhöhe** ist eine mustergültige Gartenstadt. Gebaut wurde dieses südländisch anmutende Gesamtkunstwerk des Wohnungsbaus ab 1909. Als in sich geschlossene Kleinstadt für 16.000 Menschen bietet sie eine Fülle an architektonischen und infrastrukturellen Feinheiten

Samstag:

9:30h bis ca.14.00h

Shopping Tour „CentRO - Oberhausen“, wer möchte mit „Sealife - Aquarium“

In den 90er-Jahren entstand auf einer ehemaligen Industriebrache im Norden der Stadt Oberhausen die „**Neue Mitte Oberhausen**“ mit dem „**CentRO**“, Europas größtem Einkaufszentrum und Freizeitpark oder sich an dem größten „**Sealife-Aquarium**“ Deutschlands erfreuen. Entdecken Sie die Faszination der heimischen Unterwasserwelt. Auf mehr als 3.000 qm können mehr als 20.000 Meeresbewohner in über 40 Aquarien bewundert werden - von Muscheln über Seepferdchen, Seesterne und Quallen bis hin zu Haien und Rochen.